

Pressemitteilung – La Petite Seconde Metropolis Louis Erard x The Horophile
- **KOMMUNIKATION AB DEM 25.08.2023 15:00 / EMBARGO: 25.08.2023 14:59 MESZ** –

EMPIRE STATE OF MIND

La Petite Seconde Metropolis Louis Erard x The Horophile - Wenn Louis Erard auf einen Insider trifft, der eine Leidenschaft für schöne, unabhängige Uhren hat, reden sie nicht, sie kreieren. Das Ergebnis ist eine neue Basis für die Kollektion La Petite Seconde 39 mm von Louis Erard: drei Variationen (Slate, Salmon and Tobacco) eines von New York inspirierten Art-Déco-Stils, der in einem entschieden zeitgenössischen Geist - dem Neo-Deco - neu interpretiert wurde. In limitierter Auflage von 178 Exemplaren aufteilt in alle Varianten.

„Danke“ Warum sollten wir ausnahmsweise nicht am Anfang beginnen? Denn die Zusammenarbeit Louis Erard x The Horophile - wie alle anderen von Louis Erard geleiteten Kooperationen - ist ein menschliches Abenteuer, bevor sie zu einer Uhr wird. Eine Begegnung auf Augenhöhe. Zwei Hände, die sich ausstrecken, sich begrüßen, sich bedanken. Und aus diesen Begegnungen entstehen Zeitmesser.

Wie jedes Mal hat auch diese Uhr nicht nur eine einzige Funktion, sie zeigt nicht nur höflich die Zeit an, sondern trägt eine Botschaft: Gemeinsam sind wir stärker. Diese Uhr ist das Ergebnis des Teilens, des Teilens von Kulturen, Blicken, Wünschen und Leidenschaften. Louis Erard, der unter der Leitung seines Geschäftsführers Manuel Emch zum Mentor für schöne und erschwingliche Designeruhren in der Schweiz wurde. Amr Sindi, Gründer der Instagram-Plattform @TheHorophile, reisender Marketingberater, unabhängiger Produzent von limitierten Serien. Mit einem brüderlichen Touch mehr: Manuel Emch und Amr Sindi sind seit über 15 Jahren durch eine tiefe Freundschaft verbunden.

Diese Uhr - eigentlich diese Uhren, denn es gibt drei davon, drei Variationen - ist als eine Kollektion in der Kollektion gedacht. „Eine Basis, auf der weitere Sonderserien aufgebaut werden könnten“, sagt Amr Sindi.

Diese Metropolis-Uhr basiert auf der La Petite Seconde Louis Erard, die ganz klassisch in einem 39-mm-Stahlgehäuse mit seiner „LE“ Signaturkrone daherkommt - das ist übrigens die einzige Stelle, an der die Marke auftaucht. Alles andere ist neu, aufgebaut wie eine Reise zwischen zwei Zeiten, zwischen zwei Jahrhunderten, zwischen den Roaring 20s und unseren eigenen 20er Jahren. Das Ergebnis: die Erfindung eines neuen Stils. Dieser Stil: das Neo-Deco, eine Konkatenation aus Art-Déco und Zeitgeist.

Diese Uhr ist eine Hommage wider Willen: Louis Erard erblickte das Licht der Welt im Fieber des Art-Déco, auf seinem Höhepunkt, im schwärzesten Jahr des Jahrzehnts, 1929. Eine Hommage auch an seine Heimat: den Jura, die Freiberge, La Chaux-de-Fonds, die Wiege des Sapin-Stils, des Art-Déco der Wälder, der hier wieder mehr urbane Züge annimmt.

Der Ausgangspunkt der Kreation ist die Typografie. Mit einer Forschungslinie: „Neuinterpretation von Art-Déco-Ziffern“. Von der Auswahl der Schriftart bis zu ihrer endgültigen Gestaltung wird gründliche Arbeit geleistet. Die Zahlen sind architektonisch gestaltet, offen, durchbrochen wie Fassadenelemente. Ein ausgeklügeltes und subtiles Linienspiel, das seinen eigenen kleinen visuellen Effekt hervorruft: Sind die Indexe aufgesetzt oder eingraviert? Die kleine Sekunde hingegen ist nicht indexiert, sondern lediglich mit einem Punkt markiert.

„Die Gestaltung des Zifferblatts und der Zeiger kam erst danach“, erklärt The Horophile. Wie sollen die Zahlen angezeigt werden? Gerade? Kreisförmig? Sie werden kreisförmig, wie auf eine Scheibe gesetzt. Das Motiv der Scheibe wird seinerseits zentral, grafisch zweidimensional bearbeitet, um die beiden Bereiche der Zeitanzeige zu betonen: das große Stunden-Minuten-Zifferblatt und das Hilfszifferblatt für die Sekunden. Die Scheibe wird auch dreidimensional bearbeitet, im Zentrum der Uhr, mit einer Reihe von konzentrischen, godronartigen Rillen, um dem Zifferblatt Materialität zu verleihen und das Licht zu fangen.

Die „Empire“-Stabzeiger greifen ein Motiv des universellen Kulturerbes auf: das Empire State Building, ein Art-Déco-Wolkenkratzer und Sinnbild der Moderne. Auch hier wurde manisch auf die Details geachtet, auf die Proportionen, Stockwerk für Stockwerk, vom Fundament bis zur Turmspitze, und auf die Skelettierung in der Mitte. Am Ende entstand eine kleine, bewegliche Skyline auf einer Himmelsscheibe, rein, ohne Logo.

Die Farbe jetzt. Die Farben in Wirklichkeit. Die Kreation gibt es in drei Variationen: Slate, Salmon and Tobacco. Drei Stimmungen, drei Kontraste. 5N-rotvergoldete Zeiger und Ziffern auf den anthrazitfarbenen und braunen Zifferblättern, anthrazitfarbene und schwarze auf dem lachsfarbenen Zifferblatt. Der Akkord der Farbtöne setzt sich auf dem Armband aus genarbttem Kalbsleder fort: kühles Braun auf der anthrazitfarbenen Version, Schwarz auf der lachsfarbenen, Schokolade auf der braunen.

Diese Uhr wird in 178 Exemplaren hergestellt, 3 mal 59 Stück plus ein einzigartiges Modell für The Horophile.

FOTOS: <https://bit.ly/LExTheHorophile>

La Petite Seconde Metropolis Louis Erard x The Horophile Slate Ref. 34248AA44
Auf 178 Exemplare limitierte Serie (59 Slate, 59 Salmon, 59 Tobacco und 1 The Horophile)
Nettopreis: CHF 2'300.—

Uhrwerk	Automatikuhrwerk, Kaliber SW261-1, 3 Zeiger mit kleinem Sekundenzeiger bei 6 Uhr, 11½", Ø25,60 mm, Höhe: 5,60 mm, 31 Rubine, 28.800 Halbschwingungen/Stunde (4Hz), Uhrwerk der Qualitätsstufe «élaboré», speziell durchbrochene Schwungmasse mit schwarz lackiertem Louis-Erard-Symbol, ca. 38 Stunden Gangreserve
Funktionen	Stunden, Minuten, Sekunden Zentraler Stundenzeiger und Minutenzeiger, Sekundenzeiger bei 6 Uhr
Gehäuse	Polierter Edelstahl, Ø39 mm, Ansatzbreite: 20 mm, Horn zu Horn: 45,90 mm, Höhe: 12,82 mm, 3 Teile, beidseitig entspiegeltes bombiertes Saphirglas, Uhrwerk durch den transparenten Gehäuseboden sichtbar, wasserdicht bis zu einem Druck von 5 Bar (50 m / 165 ft), Krone mit Tannen-Signatur, Gravur „The Horophile 1 of 178“ auf dem Gehäuseboden
Zifferblatt	Anthrazit, Außenring und Zähler kreisförmig satiniert, Zentrum mit Godrons, 5N-rotvergoldete Aufschriften
Zeiger	5N-rotvergoldete „Empire“-Form (skelettierter Stufenstab) Zeiger
Armband	Dunkelbraunes, genarbttes Kalbsleder mit farblich abgestimmten Nähten, Futter aus schwarzem, genarbttem Kalbsleder, Dornschnelle aus poliertem Edelstahl, Wechsel-Federachsen, um ein schnelles Austauschen des Armbands zu ermöglichen Maße: Breite 20/18 mm, Länge 80/115 mm
Zusammenarbeit	Die Uhr wurde in Kooperation mit The Horophile entwickelt, limitierte Serie von 178 Exemplaren

La Petite Seconde Metropolis Louis Erard x The Horophile Salmon Ref. 34248AA64
Auf 178 Exemplare limitierte Serie (59 Salmon, 59 Slate, 59 Tobacco und 1 The Horophile)
Nettopreis: CHF 2'300.—

Zifferblatt	Lachs, Außenring und Zähler kreisförmig satiniert, Zentrum mit Godrons, schwarze Aufschriften
Zeiger	Anthrazitfarbene Zeiger in "Empire"-Form (skelettierter Stufenstab)
Armband	Schwarzes, genarbttes Kalbsleder mit farblich abgestimmten Nähten, Futter aus schwarzem, genarbttem Kalbsleder, Dornschnelle aus poliertem Edelstahl, Wechsel-Federachsen, um ein schnelles Austauschen des Armbands zu ermöglichen Maße: Breite 20/18 mm, Länge 80/115 mm

La Petite Seconde Metropolis Louis Erard x The Horophile Tobacco Ref. 34248AA66
Auf 178 Exemplare limitierte Serie (59 Tobacco, 59 Slate, 59 Salmon und 1 The Horophile)
Nettopreis: CHF 2'300.—

Zifferblatt	Braun, Außenring und Zähler kreisförmig satiniert, Zentrum mit Godrons, 5N-rotvergoldete Aufschriften
Zeiger	5N-rotvergoldete „Empire“-Form (skelettierter Stufenstab) Zeiger
Armband	Braunes, genarbttes Kalbsleder mit farblich abgestimmten Nähten, Futter aus schwarzem, genarbttem Kalbsleder, Dornschnelle aus poliertem Edelstahl, Wechsel-Federachsen, um ein schnelles Austauschen des Armbands zu ermöglichen Maße: Breite 20/18 mm, Länge 80/115 mm

ÜBER THE HOROPHILE

The Horophile entstand aus einer Leidenschaft für alles, was mit Uhren zu tun hat, und ist das Alter Ego von Amr Sindi; eine Reise durch das Kaninchenloch der unabhängigen und kreativen Uhrenindustrie. The Horophile wurde 2013 gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, weniger bekannte Marken und Designer ins Rampenlicht zu stellen und gleichzeitig seine eigenen ästhetischen Empfindungen zu betonen.

Als ehrliche Stimme in der Gemeinschaft der Uhrensammler sowie als Berater hinter den Kulissen für zahlreiche Uhrmacher und Selbständige hat The Horophile im Laufe der Jahre mit einer Vielzahl von Marken zusammengearbeitet, um ihre Modelle neu zu interpretieren und ihre Arbeit einem breiteren Publikum mit Aufrichtigkeit und Überzeugung näher zu bringen.

ÜBER LOUIS ERARD

Louis Erard hat seinen Sitz in den Bergen des Jura, die als Wiege der Uhrmacherkunst gelten. Das Unternehmen ist Sinnbild der Werte der Schweizer Mechanik, die ihre Versprechen hält. Die unabhängige Marke verbindet Luxus, Zeitlosigkeit und Eleganz und ist bekannt für ihre mechanischen Uhren und insbesondere ihre legendären Regulatoren. Eine Kollektion, die die 1929 durch Monsieur Louis Erard gegründete Marke, berühmt macht.

Heute setzt das Unternehmen unter der Leitung von Manuel Emch das Werk seines Gründers fort und würdigt die Uhrmachertradition, indem es ihre Codes neu interpretiert, ihre Handwerkskunst wieder aufgreift und ihr Ausdrucksfeld durch Kooperationen und den Austausch von Know-how mit einer zeitgenössischen Vision erweitert. Louis Erard positioniert sich mehr denn je als Außenseiter gegenüber den Massenmarken. Inspiriert von der Feinuhrmacherei, greift die Marke auf deren Werte zurück, um ihre mechanischen Zeitmesser zu etwas Besonderem zu machen.

ANSPRECHPARTNER:

Mélanie Kilcher-Berberat, Marketing-Managerin
+41 32 957 66 45, Melanie.Kilcher@louiserard.com